

PRESSEMITTEILUNG

Kunst im KfH:

Neue Kunstaussstellung im KfH-Nierenzentrum Bonn

Am 5. Februar 2019 wird im KfH-Nierenzentrum Bonn eine neue Kunstaussstellung eröffnet. Zur Vernissage um 18.00 Uhr sind Interessierte herzlich in die Sigmund-Freud-Straße 25 eingeladen. Präsentiert werden Werke von Astrid Meiners-Heithausen.

Neu-Isenburg/Bonn, 29.01.2019. In regelmäßigen Abständen beweist das KfH-Nierenzentrum Bonn, dass eine medizinische Einrichtung durchaus ein geeigneter Ort für die Ausstellung regionaler Kunstwerke sein kann. Die Voraussetzungen eignen sich gut für die Präsentation der Bilder und die Ausstellungen unter dem Motto „Kunst im KfH“ bringen Abwechslung in die Räumlichkeiten. „Das erfreut Patienten und Mitarbeiter gleichermaßen“, freut sich Dorothea Beulertz, Verwaltungsleiterin des KfH-Nierenzentrums.

Die neue Ausstellung zeigt Werke von Astrid Meiners-Heithausen. Für die Darstellung im KfH-Nierenzentrum Bonn hat die Bornheimer Künstlerin sich für ausschließlich digitale Arbeiten entschieden. So werden verfremdete Fotos, digitale Zeichnungen und Kombinationen aus beidem zu sehen sein. Thematisch beschäftigen sich die Werke zum einen mit Strukturen aus dem urbanen Umfeld, zum anderen mit Silhouetten und Schatten von Personen.

Die Ausstellung kann bis zum 31.12.2019 werktags von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Sigmund-Freud-Straße 25 in den Räumen des KfH-Nierenzentrums besichtigt werden. Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

[1.459 Zeichen mit Leerzeichen]

Im KfH-Nierenzentrum Bonn (www.kfh.de/bonn) wird die umfassende nephrologische Versorgung von Patienten aus Bonn und Umgebung sichergestellt. Im Vordergrund der nephrologischen Sprechstunde steht die Prävention und Früherkennung chronischer Nierenfunktionsstörungen sowie

HERAUSGEBER

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.
Martin-Behaim-Str. 20
63263 Neu-Isenburg

PRESSESTELLE

Ilja Stracke (Leitung)
Telefon: 06102/359-328
Andreas Bonn (Stv. Leitung)
Telefon: 06102/359-492
Claudia Brandt (Assistenz)
Telefon: 06102/359-464

presse@kfh-dialyse.de
www.kfh.de

möglicher Folgeerkrankungen. Auch die kontinuierliche Nachbetreuung der nierentransplantierten Patienten erfolgt im Rahmen der nephrologischen Sprechstunde. Darüber hinaus werden chronisch nierenkranken Patienten alle Dialyseverfahren angeboten: Mit der Peritoneal- und der Hämodialyse stehen dabei zwei grundsätzlich gleichwertige Behandlungsmöglichkeiten zur Wahl. Das KfH-Nierenzentrum wurde im Januar 1994 eröffnet und kann in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiern.

Das gemeinnützige KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V. – Träger des KfH-Nierenzentrums – steht für eine qualitativ hochwertige und integrative nephrologische Versorgung nierenkranker Patienten. Es wurde vor 50 Jahren – im Oktober 1969 – gegründet und ist damit zugleich der älteste und größte Dialyseanbieter in Deutschland. In über 200 KfH-Zentren werden 19.000 Dialysepatienten sowie aktuell rund 69.000 Sprechstundenpatienten umfassend behandelt.

[1.218 Zeichen mit Leerzeichen]

[Fotolink „Die Beiden“](#)

Bildunterschrift:

Im KfH-Nierenzentrum Bonn findet am 5. Februar 2019 um 18.00 Uhr unter dem Motto „Kunst im KfH“ die Eröffnung einer neuen Kunstausstellung statt. Foto: Astrid Meiners-Heithausen